

DER SCHNITT - Grüne Band Tagung 9. und 10. November 2022

Nationales Naturmonument Grünes Band Sachsen-Anhalt, Dr. Nele Herkt



Vorstellung SUNK

Vielfältige Aufgaben

Stiftung Umwelt,
Natur- und Klimaschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
www.sunk-lsa.de

- Schwerpunkte der Stiftungsarbeit:
- Projektförderung
 - Grünes Band Sachsen-Anhalt
 - Naturerbwald Blankenburg
 - Freiwilligendienst
 - Umwelt

NNM Grünes Band LSA

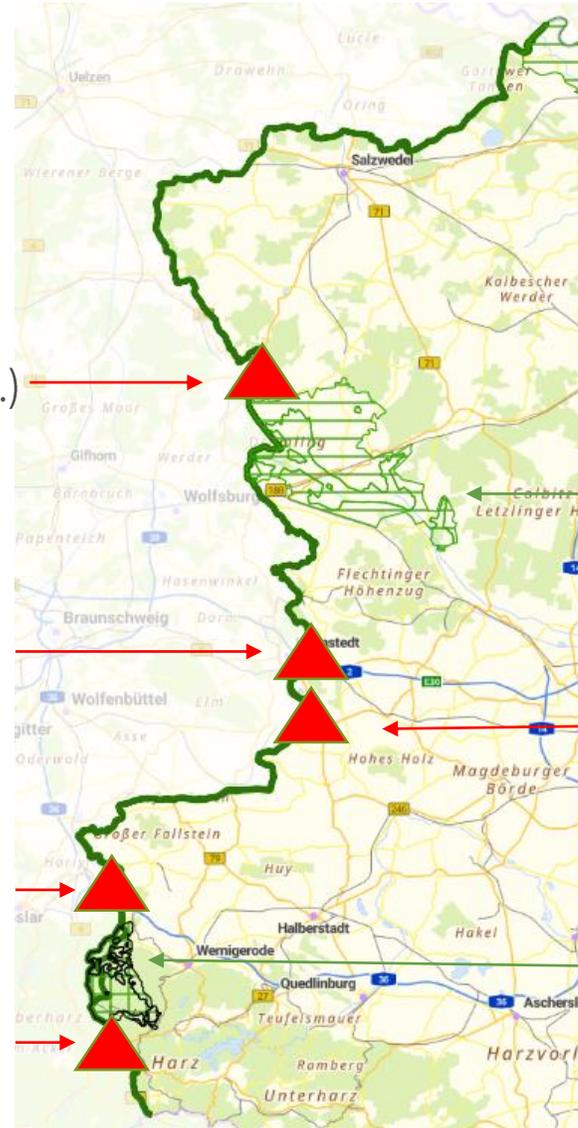
- 343 km Länge
- 4.754 ha Fläche

Grenzmuseum Böckwitz (e.V.)

Gedenkstätte Dt. Teilung
Marienborn (Stiftung
Gedenkstätten)

Denkmale und Grenzerkreis
Abbenrode (e.V.)

Grenzlandschaft und –
museum Sorge (e.V.)



BioRes Mittelelbe

BioRes Drömling

Grenzdenkmal Hötensleben (e.V.)

Nationalpark Harz

Der Weg zum NNM

- 09/2016 Koalitionsvertrag: Ausweisung des Grünen Bandes als NNM
- 02/2018 MULE LSA überträgt SUNK Verantwortung für Erstellung der Ausweisungsgrundlagen
- 04/2019 Landtagsfraktionen der Koalition bringen Gesetzentwurf ein
- 09.11.2019 Gesetz über die Festsetzung des NNM „Grünes Band Sachsen-Anhalt – vom Todesstreifen zur Lebenslinie“ (GBG LSA) tritt in Kraft

Naturschutz

Umweltministerium

Erinnerungskultur

Staatskanzlei

Unterstützer der Träger NNM

Naturschutz

Umweltministerium

SUNK

- Flächenmanagement
- Verwirklichung Schutzziele
- Informations- und Bildungsarbeit

Stiftung Gedenkstätten

- Unterhaltung Gedenkstätte Dt. Teilung, Marienborn
- Beratung und Förderung von Einrichtungen und Initiativen in freier Trägerschaft

Erinnerungskultur

Staatskanzlei

Landesamt für

Denkmalpflege

- Bodendenkmalpflege
- Denkmalpflege: Erhalt, Rekonstruktion von Relikten (Spektrum: gesamtes Grenzregime!)
- Historische Forschung: „Grenzgesellschaft“, Zusammenleben beiderseits der Grenze; Unterstützung freier Akteure

Landesheimatbund

- Vernetzung der Akteure
- Aufbau Virtuelles Besucherzentrum

AG Machbarkeitsstudie Besucherzentrum GB
Leitung SUNK in Zusammenarbeit mit StGS

PLAN (§ 7 GBG LSA)

PEIPL Pflege-, Entwicklungs- und Informationsplan ist spätestens fünf Jahr nach Unterschutzstellung zu erstellen (§ 7 Abs. 4 GBG LSA)

Ziele und Maßnahmen für Naturschutz und Erinnerungskultur

Gliederung:

- Bestandssicherung
- Ziele
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Umsetzung konkreter Vorhaben
- Finanzierung

PLAN– Status quo

Naturschutzfachlicher Teil sowie Erhebung baulicher Grenzrelikte

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt (LAU) und Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie (LDA)

Auftragnehmer: seecon Leipzig

Projektzeitraum: 07/2021 – 03/2024

Derzeitiger Stand:

- Bestandserfassung Naturhaushalt abgeschlossen (ca. 2.850 ha kartiert)
- Erfassung Grenzrelikte in Bearbeitung, Abschluss voraussichtlich Frühjahr 2023
(102 km Kolonnenwege, ca. 380 Einzelobjekte)

Fahrplan 2023:

- Leitlinien und Entwicklungsziele
- Generelle Maßnahmenplanung zu Erhalt und Entwicklung von Arten und Lebensräumen
- Konkrete Maßnahmenplanung (Zeitraum 2025 – 2035)
- Finanzierung

Die SUNK im NNM

- 2011: Übertragung von ca. 1.850 ha im / am Grünen Band sowie ca. 2.150 ha zusammenhängende Waldfläche im Harz (Nationales Naturerbe. Zuständigkeit bei SUNK: Flächenmanagement (3 MA)
- 2016 Kenia-Koalition mit deutlichem Fokus auf das Grüne Band
- ab 2017 strukturelle Anpassungen de an wachsende Aufgaben NNM und Naturerbewald (10 MA)

Flächenmanagement Grünes Band



Flächenmanagement Querschnittsaufgaben*



*: zuständig auch für Naturerbewald

Die SUNK im NNM

Flächensicherung

Landtagsbeschluss Sachsen-Anhalt (Drs. 6/2299, 2013):

- Instrument der Flurneuordnung für die Erhaltung und Entwicklung des Grünen Bandes nutzen
- Neuordnung der Eigentumsverhältnisse durch Verfahren des Freiwilligen Landtausches nach § 103 a FlurbG für das gesamte Grüne Band

Koordination und Federführung: Amt f. Landwirtschaft, Flurneuordnung u. Forsten Mitte, Halberstadt

Bilanz seit 2017:

- Erworben 156 ha (im Grünen Band und Tauschland am Grünen Band)
- FLT/BOV: 206 ha (auch Tausch im NNM zwecks Arrondierung)

- 2017: 1.600 ha im Grünen Band
- 2022: 1.800 ha im NNM Günes Band

Die SUNK im NNM

Priorität: Lückenschluss zwischen benachbarten Flächenkomplexen der SUNK

Koordination: ALFF Mitte, Halberstadt

Abwicklung Grunderwerb / Landtausch: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt GmbH

Gemarkungen Grabenstedt und Barnebeck



Lage des Kartenausschnitts im Grenzbereich Sachsen-Anhalt

Erwerb von
3,16 ha

Lückenschluss
auf ca. 458 m

Durchgängiges
Eigentum SUNK:
2.400 m



Die SUNK im NNM

2/3 des Grünen Bandes in Eigentum
 der SUNK in LSA (größter
 Flächeneigentümer im NNM LSA)

(Harz nicht dargestellt, da kein
 Eigentum SUNK im NNM)



Die SUNK im NNM

Kooperationen:

- Gemeinschaftsprojekt mit BioRes Drömling: Erarbeitung Infopfad „Pflege durch Nutzung / Extensivbeweidung“ im Grünen Band
- Langfristige Zusammenarbeit mit HS Anhalt bei Umwandlungsprojekten Acker in Grünland (Projektentwicklung – Evaluierung)
- BUND: im Schwerpunktgebiet nördliche Altmark Bereitstellung von Flächen für Gemeinschaftsprojekte
- Intensive Zusammenarbeit mit Heimatverein / Grenzerkreis Abbenrode (Themen-Führungen, touristische Infrastruktur als Blaupause für künftige Vernetzung mit Akteuren der Erinnerungskultur)
- Ämter für Landwirtschaft und Flurneuordnung: seit Einführung der Naturschutzberatung 2021 intensiver Austausch über Fördermöglichkeiten der Landnutzer

Die SUNK im NNM

„Leuchtturm“-Projekte:

Umwandlung Acker in Extensivgrünland, Gemarkung Bühne
(nördl. Harzvorland)

- ca. 8 ha Wildpflanzenansaat, Realisierung Herbst 2019
- Ausführung und Pflege: Landwirtschaftsbetrieb als Pächter
- Fachliche Begleitung: HS Anhalt



Auflichtung Wirlspitze (Lkr. Stendal)

- ca. 14 ha Kiefern Sukzession beseitigt, Januar 2020 und 2021
- BUND: Einbau Schlangenbretter und Steinhäufen
- Heidemahd und Mahdgutübertrag
- Monitoring

Die SUNK im NNM

Beweidung Wendischbrome, (nördl. Drömling)

- Wiederherstellung von ruderalisiertem Sandmagerrasen
- Portionsbeweidung auf ca. 12 ha mit ca. 10 Galloway-Angus-Rindern
- Vorbereitung: Entnahme, Ringeln Traubenkirschen
- Nach Wegfall „Splitterflächenprogramm“: Landwirt erhält keine Förderung



07/2021: Auftrieb



07/2022: nach Umsetzen

Erfahrungen

Landwirtschaft und Naturschutz

- Pflege durch Nutzung → Finanzierbarkeit von Projekten
- Präsenz schafft Vertrauen: Gebietsbetreuung

Finanzierung

- SUNK-Verträge mit LSA für GB-Projekte unterliegen politischen Entscheidungswegen
- Pachtzinseinnahmen (Teilfinanzierung Projekte) werden durch Extensivierungsmaßnahmen geringer

Ausblick

- Einstellung eines 2. Gebietsbetreuers
- Aktionsprogramm natürlicher Klimaschutz bringt neue Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte wie Wiedervernässung
- Was bringt der PLAN/PEIPL?
 - Kann sich die SUNK mit Erfahrungen am GB (Projekte, Landwirte, Finanzierungen) einbringen?
 - Bleiben NNM Flächen für Landwirte im Sinne von Pflege durch Nutzung attraktiv?

Info-Zentrum NNM Grünes Band in Sachsen-Anhalt
ist Ziel des Koalitionsvertrages

- Machbarkeitsstudie soll Standort finden und Konzeption erarbeiten
- Gemeinsame AG: Staatskanzlei, MWU, Stiftung Gedenkstätten, LDA, SUNK

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

